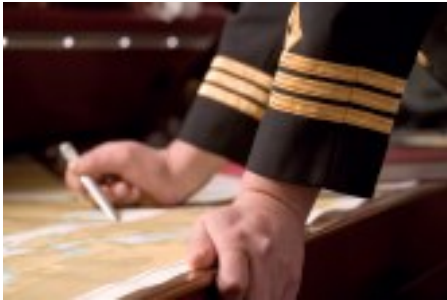


TAGESPROGRAMM



DONNERSTAG, 22.12.2016 – FORTUNA BAY & STRØMNESS



ÜBERBLICK ÜBER DIE RESTAURANT ÖFFNUNGSZEITEN

FRÜHAUFSTEHER SNACKS
FRÜHSTÜCKSBUFFET
MITAGESSEN BUFFET
TEEZEIT
ABENDESSEN MENU

06:00 - 07:00
07:00 - 09:30
12:00 - 14:30
15:30 - 17:00
18:00 - 21:00

BISTRO, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
RESTAURANT, DECK 4
PANORAMA LOUNGE, DECK 7
RESTAURANT, DECK 4

Ca. 08:30 Wir hoffen, in Fortuna Bay anlanden zu können.

Wenn Wetter und Wind es zulassen, dann rufen wir die Teilnehmer der **Shackleton Wanderung** (Liste auf Deck 4) auf sowie **Bootsgruppe 3, 4 und 5**. (Wanderer: Nachdem Sie die Kolonie besucht haben, kommen Sie zurück zum Schiff und bereiten sich auf die Wanderung vor. Sie erhalten separate Information in die Kabine.) Wir werden eine ca. 45 min Pause haben, da nur ca. 100 Passagiere gleichzeitig gelandet werden dürfen. Die Pause wird über das Lautsprechersystem bekannt gegeben. Nach der Pause rufen wir **Bootsgruppen 6, 7, 8, 1 und 2** auf. **Gummistiefel sind absolut notwendig!**

Bitte kommen Sie nicht auf Deck 2 bevor Ihre Gruppe aufgerufen wurde. Wir wollen lange Warteschlangen möglichst vermeiden.

An Land erfahren Sie, wann Sie zum Schiff zurückkehren müssen.

Nach der Landung: Staubsaugen Sie können mit einem Staub-sauger Ihre Rucksäcke etc

reinigen, die Sie auf die nächste Anlandung mitnehmen möchten. Bitte kommen Sie dafür auf Deck 3 oder 5.

Nachmittag: Wir hoffen, in Strømness anlanden zu können.

Wir beginnen die Anlandung mit **Gruppe 4, 5, 6 und 7**. Danach gibt es eine Pause - bitte achten Sie auf die Lautsprecherdurchsagen. Nach der Pause werden die **Gruppen 8, 1, 2 und 3** aufge-rufen. **Gummistiefel sind absolut notwendig!**

Bitte halten Sie sich an die weissen Absperrungen, um den Abstand von 200m zur Walfangstation einzuhalten.

14:00 Informationstreffen in Framheim Saal für die Teilnehmer der History Cruise.

Bitte prüfen Sie die Teilnehmer-liste auf Deck 4. Direkt nach dem Meeting gehen Sie zusammen auf Deck 2 und ziehen die Gummistiefel und Regatta-Anzüge an. Wir empfehlen darunter nur lange Skiunterwäsche zu tragen. Bitte denken Sie auch an Mütze, Schal, Handschuhe, Sonnenbrille und einen wasserdichten Sack bzw. Rucksack für Ihre Kamera

Anlandungen in Südgeorgien:
Das Wetter ändert sich sehr schnell. Rechnen Sie damit.

Bitte gehen Sie unverzüglich zum Schiff zurück, wenn Sie das Schiffhorn hören!

Bei den Bootstransfers können Sie nass werden.

Beim Ein- und Aussteigen in die Boote haben Sie bitte **BEIDE** Hände frei.

Geniessen Sie die Anlandung!

Abends: Michael spielt Klavier und Gitarre für Sie! Panoramalounge, Deck 7.

Bitte denken Sie daran Ihre Fenster zu verdunkeln, um keine Vögel anzulocken.



Fortuna Bay wurde nicht nach der römischen Glücksgöttin benannt sondern nach einem der ersten Walfangschiffe in diesem Gebiet. Dieses Schiff mit dem Namen

Bitte umdrehen.

Fortuna fuhr 1916 auf ein Riff bei Hope Point auf, als ihr Steuermann einen Brief von zu Hause las. Shackleton und seine Gefährten durchquerten ebenso 1916 dieses Gebiet auf ihrem Weg von einer Seite der Insel zur anderen. Die Bucht ist das zu Hause von Königspinguinen, Eselspinguinen, Pelzrobben, See-Elefanten sowie vieler Vögel wie z.B. für den Albatross und südlicher Riesensturmvogel. Die Königspinguine dagegen ziehen es vor an langen, offenen Stränden mit langer Dünung ihre Nester zu bauen. Genau an diesen Stränden ist es schwierig mit kleinen Booten zu landen. Die Königspinguinkolonie in der kleinen Whistle Bucht in der Fortuna Bay ist die am besten zugängliche auf der ganzen Insel. Die Bucht bietet den besten Schutz vor dem offenen Ozean und ist somit der beste Anlandeplatz für uns.

Husvik, die sich freiwillig meldeten, um Shackletons 22 auf Elephant Island gestrandeten Männer zu retten. Der Versuch der Männer aus Husvik mit der Southern Sky blieb im Eis vor Elephant Island stecken und Shackleton benötigte vier Versuche und vier weitere Monate, um seine Leute zu erreichen.



In der [Strømness Bay](#) liegen drei verlassene Walfangstationen, Strømness, Leith Harbour und Husvik. Leider dürfen die Gebäude aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden, aber man kann nahe genug herankommen, um ein Gefühl dafür zu bekommen, wie es hier während der aktiven Zeit zugegangen ist. Man sieht am Strand oft See-Elefanten und Pelzrobben. Es gibt eine kleine Eselspinguinkolonie und gelegentlich verirren sich Königspinguine an den Strand. Es waren die Männer von

Bitte umdrehen.